



1. Fragen vor der Diagnostik

- a Diagnostik privat finanziert oder von der Krankenkasse finanziert?
 privat finanzierte Diagnostik über die Krankenkasse finanzierte Diagnostik
- b Entfernung der Diagnostikstelle vom Wohnort?
bis maximal _____ Kilometer zumutbar / realisierbar
- c Können Eltern / Verwandte (nahestehende Personen aus frühester Kindheit) aktiv zur Diagnostik beitragen?
 ja nein **!** bei "nein" unbedingt Punkt **2.** b beachten
- d Bevorzugte Diagnostikstellen:

2. Fragen an die Diagnostikstelle

- a Wie kommt man auf die Warteliste?
 telefonisch schriftlich (eMail oder postalisch)
- eine mir nahestehende Person darf dort anrufen
- persönlicher Anruf notwendig
i sollte dies nicht möglich sein andere Diagnostikstelle auswählen
- Sonstiges

- ein Facharzt muss dort anrufen
i sollte dies nicht möglich sein andere Diagnostikstelle auswählen

- b Ist eine gesicherte Diagnose ohne Informationen von Eltern / Verwandten (nahestehende Personen aus frühester Kindheit) möglich?

- ja nein **i** bei "nein" andere Diagnostikstelle auswählen

- c Werden die Kosten für die Diagnostik von der Krankenkasse getragen?

ja

Diagnostik finanziert durch die gesetzliche Krankenkasse

- Versicherungskarte
 Überweisung von: _____

Einweisung (auch trotz ambulanter Diagnostik)

nein

Diagnostik privat finanziert

Ist die dort gestellte Diagnose bei öffentlichen Stellen nutzbar?

- ja nein **i** bei "nein" andere Diagnostikstelle auswählen

Kosten der Diagnostik?

von _____ bis _____



d) Wie lange beträgt die Wartezeit bis zum ersten Termin?

mindestens _____ bis höchstens _____

e) Wie viele Termine beinhaltet die Diagnostik, wie lange sind diese jeweils und wie viel Zeit liegt zwischen den Terminen?

f) Welche Unterlagen (z. B. Atteste, Arztberichte usw.) werden für die Diagnostik benötigt?

Grundschulzeugnisse

weitere Zeugnisse: _____

Berichte / Atteste von Ärzten / Therapeuten

Krankenhausaufenthalte

Therapien (von/bis/wofür?)

Blutwerte

MRT

Diagnosen

Sonstiges
